

Diversität und Gleichstellung: Grundsätze

Vorbemerkung

Für das gewerkschaftliche Bildungsinstitut sind Gleichstellung und Diversität zentrale Werte (vgl. Leitbild 2020). Dieses Dokument formuliert Grundsätze und Vorgaben für die Tätigkeit von Movendo.

Kurse, Seminare, Veranstaltungen

1. Fragen der Gleichstellung und der Diversität bezüglich Gender, sexueller Orientierung, Sprache, Kultur, Alter sowie privater und beruflicher Lebensgestaltung werden im Bildungsangebot von Movendo angemessen berücksichtigt.
2. Die Förderung der Vielfalt und der Kampf gegen Ausgrenzung und Diskriminierung werden in Kursen, Seminaren und Veranstaltungen als wichtige gesellschaftliche und politische Postulate thematisiert.
3. Im Sinne der Förderung von Chancengleichheit und Gleichstellung können sich einzelne Angebote an spezifische Gruppen richten (z.B. Kurse für Migrantinnen und Migranten, Kurse für Frauen, Kurse für Seniorinnen und Senioren, Kurse für junge Menschen).

Kursleitungen, ReferentInnen, Mitarbeitende, Gremien

4. Movendo achtet bei der Auswahl von Kursleitungen und ReferentInnen sowie bei der Besetzung von Gremien und bei der Auswahl von Mitarbeitenden auf Vielfalt und Ausgewogenheit, namentlich bezüglich Gender, Alter und Sprachen.

Arbeitsbedingungen und Zusammenarbeit

5. Movendo pflegt eine Kultur des Respekts und der Rücksichtnahme unter den Mitarbeitenden.
6. Das Lohnsystem sowie die Regelungen bezüglich weiterer Leistungen sind transparent.
7. Den Bedürfnissen von Mitarbeitenden mit Betreuungs- und Unterstützungspflichten wird Rechnung getragen.

Sprache, Texte und Bilder

8. Der Sprachgebrauch bei Movendo in der mündlichen und schriftlichen Kommunikation ist geschlechtergerecht, ohne dass jedoch eine bestimmte Form vorgeschrieben wird. Eine gendergerechte, nichtdiskriminierende Sprache kann auf vielfältige Weise gepflegt werden.¹
9. Gleichstellung und Diversität sind Kriterien für die Auswahl von Bildern in Publikationen und Kursunterlagen sowie bei Werbemaßnahmen.

¹ Referenzdokument ist der Leitfaden «Geschlechtergerechte Sprache» der Bundeskanzlei.

Diskriminierungsverbot, sexuelle Belästigung, Mobbing

10. Movendo duldet im eigenen Betrieb keinerlei Diskriminierung, sexuelle Belästigung, Mobbing oder andere Formen von Herabsetzung oder Ausgrenzung.
11. Diskriminierende Handlungen oder abwertende Äusserungen gegenüber Einzelpersonen oder Gruppen werden in den Kursen von Movendo nicht toleriert.

Inkraftsetzung und Überprüfung

12. Diese Grundsätze wurden vom Vorstand an der Sitzung vom 1. Dezember 2020 verabschiedet. Sie werden von der Institutsleitung mit den jährlichen Zielsetzungen sowie vom Vorstand im Rahmen des periodischen Strategieprozesses überprüft.

Bern, 1.12.2020